



Gebrauchsanweisung & Allgemeine Hinweise zur Produktgruppe

DELO® PHOTOBOND®

UV- und lichthärtende Acrylatklebstoffe

Einsatzbereiche

Verkleben, Beschichten, Fixieren und Abdichten in folgenden Branchen

- Elektronik
- Elektrotechnik
- Mikroelektronik
- Medizintechnik
- Optik/Optoelektronik
- Feinmechanik
- Schmuck- und Möbelindustrie
- Glasverarbeitende Industrie

Vorbereitung der Fügeteile

Um eine optimale Verbundfestigkeit zu erreichen, müssen die Kontaktflächen frei von Öl, Fett, Staub und anderen Verunreinigungen sein.

Sie können die Fügeteile mit handelsüblichem Isopropanol reinigen.

Bei der Verwendung von anderen Reinigern beachten Sie bitte unsere Hinweise zu Substanzen, mit denen der jeweilige Klebstoff verträglich ist. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte der Technischen Information "Cleaning Agents".

Nach der Reinigung kann die Klebstoffhaftung durch Oberflächenvorbehandlung weiter verbessert werden.

Vorbereitung des Klebstoffs

Die Klebstoffe sind im Anlieferungszustand üblicherweise gebrauchsfertig.

Kühllagerung

Konditionieren Sie die Gebinde vor dem Einsatz auf Raumtemperatur.

Die Konditionierungszeit ist von der Gebindegröße und der Lagertemperatur abhängig.

Vermeiden Sie Kondensniederschlag auf dem Substrat. Lassen Sie Kondensniederschlag ggf. vollständig ablüften, bevor Sie den Klebstoff auftragen.

Konditionierungszeit		
Gebindegröße	Temperatur	Konditionierungszeit
bis 30 g	+18°C bis max. +25°C	ca. 1 h
	Zusätzliche Wärmezufuhr ist nicht zulässig	
30 g bis 1 kg	+18°C bis max. +25°C	bis zu 4 h
	Zusätzliche Wärmezufuhr ist nicht zulässig	
> 1 kg	+18°C bis max. +25°C	über Nacht
	Zusätzliche Wärmezufuhr ist nicht zulässig	

Allgemeine Verarbeitungshinweise

Je nach Lieferform können Sie die Produkte manuell direkt aus dem Gebinde oder geräteunterstützt verarbeiten.

Verarbeiten Sie DELO PHOTOBOND Produkte bei Temperaturen von $+18\,^{\circ}$ C bis $+25\,^{\circ}$ C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 20 % bis 70 %.

Vermeidung von Blasenbildung

- Dosierung vorzugsweise aus dem Originalgebinde mit einer mechanischen Kartuschenauspressvorrichtung oder
- Auspressen mit Druckluft
 Trennen Sie das Gebinde w\u00e4hrend eines Stillstands von der Druckluftversorgung.

Gebinde

Schützen Sie Klebstoffgebinde und Dosierspitzen vor Licht bzw. schirmen Sie diese ab.

Bei einem Gebindewechsel darf kein Streulicht in das Gebinde gelangen. Selbst Streulicht kann die Aushärtungsreaktion auslösen.

Verschließen Sie Gebinde, wenn Sie diese gerade nicht verwenden.

Produktführende Teile (z. B. Dosierventile und Produktschläuche)

Die verwendeten Materialien müssen ausreichend chemisch beständig und völlig lichtundurchlässig sein.

Geeignete Materialien:

- Edelstahl
- Polyethylen (PE, HDPE)
- Polypropylen (PP)
- Teflon (PTFE)

Prüfen Sie die Verträglichkeit, bevor Sie andere Materialien einsetzen.

Ungeeignete Materialien:

- Polyurethan (PU)
- Unedle Metalle und Buntmetalle, wie z.B. Zn, Ni und Cu
- Unedles Fe (z. B. Gusseisen)

Spülen und reinigen Sie Tanks, Ventile und Schläuche vor Gebrauch gründlich

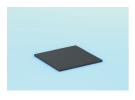
Wenn Sie das Produkt wechseln, tauschen Sie die Produktschläuche aus. Wenn Produktschläuche gereinigt werden, kann das Dosiermedium ansonsten mit Lösungsmittel kontaminiert werden.

Wenn sich angehärteter Klebstoff im Dosiersystem befindet, tauschen Sie die betroffenen Bauteile aus bzw. reinigen Sie diese.

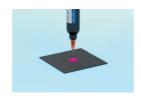
Weitere Informationen zur Belichtung der Produkte entnehmen Sie bitte der Technischen Information "10 Regeln der Lichthärtung".

Prozesse

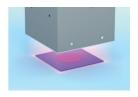
Offene Verklebung, Beschichtung oder Abdichtung



Vorbereitung und ggf. Vorbehandlung der Fügeteile

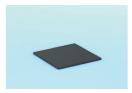


Applikation des Klebstoffs

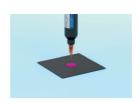


Belichten bis zur vollständigen Aushärtung (das gesamte Klebstoffvolumen muss durchstrahlt werden)

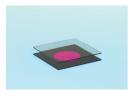
Verklebung von Fügeteilen



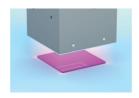
Vorbereitung und ggf. Vorbehandlung der Fügeteile



Applikation des Klebstoffs



Fügen



Belichten bis zur vollständigen Aushärtung (die gesamte Klebstofffläche muss belichtet werden)

Allgemeine Aushärtungshinweise

DELO PHOTOBOND Produkte lassen sich in einem Wellenlängenbereich von 315 nm bis 450 nm belichten.

Empfohlene Wellenlängenbereiche

UVA-härtende Produkte: 315 bis 400 nm
 VIS-härtende Produkte: 380 bis 450 nm

Die geeignete Wellenlänge für ein Produkt entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Technischen Datenblatt.

UVA-härtende Produkte können für viele Kunststoffe nicht eingesetzt werden, da UVA-Licht vom Kunststoff absorbiert wird.

Die mit sichtbarem Licht (VIS) härtenden Produkte eignen sich auch für durchstrahlbare Kunststoffe. Die Fügeteile müssen dabei vor der Belichtung gefügt werden.

Vollständige Aushärtung ist nur möglich, wenn der gesamte Klebstoff von Licht der geeigneten Wellenlänge und ausreichender Intensität erreicht wird.

Die Intensität nimmt mit der Eindringtiefe ab.

Die maximal durchhärtbare Schichtdicke ist anwendungsbezogen zu bestimmen und liegt typischerweise zwischen 2 und 4 mm.

Während der Belichtung läuft die Aushärtungsreaktion sehr schnell ab. Nach Wegnahme des Lichts stoppt die Reaktion sofort. Die Aushärtungszeit ist produkt- und lampenabhängig (siehe Technische Datenblätter). Die Aushärtungsgeschwindigkeit der jeweiligen Produkte kann durch die Parameter Lampenart, -intensität, -abstand und Belichtungszeit variiert werden.

Bedingungen für die Aushärtung

- Vollständige Belichtung des gesamten Klebstoffvolumens
- Geeignete Intensität
- Gleichbleibende Intensität
- Überwachung der Intensität (z. B. mit dem DELOLUXcontrol Lichtintensitätsmessgerät)
- Ausreichende Belichtungszeit
- Geeignete Klebschichtdicke
- Offene Klebschicht (Verguss, Beschichtung) oder ein lichtdurchlässiges Fügeteil

Bei einigen DELO PHOTOBOND Klebstoffen bleibt nach der Aushärtung die Oberfläche außerhalb des Fügespalts klebrig. Die klebrige Oberfläche kann mit Isopropanol entfernt werden.

Hinweise und Ratschläge zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Haut und Augen müssen vor UV-Licht bzw. Blendwirkung der Lampe geschützt werden. Empfohlen wird hier eine entsprechende Abschirmung der Lampe durch geeigneten, gelblich eingefärbten Kunststoff (z.B. Polymethylmethacrylat oder Polycarbonat) oder Rauchglas und eine eingefärbte UV-Schutzbrille (nach DIN EN 166 und DIN EN 170; Schutzstufe 6) zum Schutz der Augen. Auf eine ausreichende Belüftung bei der Verarbeitung ist zu achten.

Lagerung

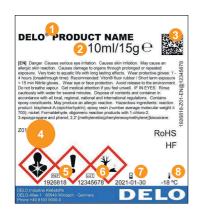
Lagern Sie das Produkt nach Anlieferung im ungeöffneten, lichtundurchlässigen Originalgebinde wie im Technischen Datenblatt beschrieben.

Haltbarkeit: siehe Technisches Datenblatt bei Lagerung im ungeöffneten Originalgebinde. Die im Technischen Datenblatt angegebenen Lagertemperaturen sind bindend. Halten Sie diese unbedingt ein!

Das Gebinde sollte keiner direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt werden. Dies kann wegen Wärmebildung zu einem unerwünschten Reaktivitätsabbau bis hin zur Aushärtung führen.

Etikett

Typischer Aufbau eines GHS-Etiketts bei DELO. Abhängig von der Gebindegröße kann das Design sowie der Inhalt des Etiketts variieren.



- Produktname
- 2 Gebindeinhalt (Volumen/Gewicht)
- 3 Datamatrix

Erweiterte Artikelnummer@Charge@Haltbarkeit@Produktname (1926818-Z01-EN@12345678@2021-01-30@DELO PRODUCT NAME)

- 4 GHS-Kennzeichnung
- 6 Artikelnummer
- 6 Chargennummer
- Mindesthaltbarkeitsdatum
- 8 Lagertemperatur

KONTAKT

DELO Industrie Klebstoffe
Unternehmenszentrale

► **Deutschland** · Windach/München ..



- China . Shanghai
- ▶ Japan · Yokohama
- ► Malaysia · Kuala Lumpur
- Singapur
- **Südkorea** ⋅ Seoul
- **► Taiwan, China** Taipei
- ► Thailand Bangkok
- ► USA Sudbury, MA

. www.DELO.de

Die angegebenen Daten und Informationen beruhen auf Untersuchungen unter Laborbedingungen. Verlässliche Aussagen über das Verhalten des Produkts turter Präxibsbedingungen und dessen Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck können hiers nicht getroffen werden. Die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen ist jeweils vom Kunden selbst unter Anwendung vom Kunder festgelegter, geeigneter Normen (bespielsweise DIN 2304-1) zu testen. Die Art und die physikalischen bei geneben Eigenschaften der mit dem Produk zu versteeltenden Materialien sowie die während Transport, Lagerung, Verarbeitung und Verwendung konkret auftretenden Einflüsse können Abweichunger des Verhaltens des Produkts im Vergleich zu seinem Verhalten unter Laborbedingungen verursschen. Die angegebenen Daten sind typische Mittelwerte ode einmalig ermittelte Kennwerte, die unter Laborbedingungen gemessen wurden. Die angegebenen Daten und Informationen stellen deshalb keine Garantie oder Zusicherung bestimmter Produkte inter Laborbedingungen gemessen wurden. Die angegebenen Daten und Informationen stellen deshalb keine Garantie oder Zusicherung bestimmter Produkteuten der die Eignung des Produkts für einen konkreten Verwendungszweck dar. Die hierin enthaltenen Angaber sind nicht dahnigehend auszulegen, dass keine einschlägigen Patente registriert sind, noch ergibt sich daraus die Übertragung einer Lizenz. Keine der Informationen sollen als Anreiz oder Empfehlung dienen, etwaig bestehende Patente ohne Eraubnis des Rechteinhabers zu nutzen. Der Verkauf unsere Produkte unterliegt ausschließlich den Allegmeinen Geschäftsbedingungen von DELO. Mündliche Nebenabreden sind unzulässig.

© DELO – Dieses Dokument ist einschließlich aller seiner ihrer Bestandteile urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich durch das Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung von DELO. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Verbreitungen, Bearbeitungen Übersetzungen und Mikroverfilmungen sowie Speicherung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung unter Verwendung elektronischer Systeme. 04/21

KLEBSTOFFE DOSIEREN AUSHÄRTEN BERATEN